

Projektsteckbrief	
Titel	Bundeswehr-Radwege-Netz in Wilhelmshaven
Kurzbeschreibung	Kern des Projektes ist die Schaffung zweier beispielhaft ausgebauten Fahrradrouen im Stadtgebiet von Wilhelmshaven. Dazu wird unter anderem eine Brücke über die Autobahn BAB29 und den Fluss Maade gebaut. Des Weiteren beinhaltet das Projekt die Schaffung neuer Radwege in Grünzügen, eine durchgängige LED-Beleuchtung auf bisher noch unbeleuchteten Abschnitten, Routenmarkierungen, Piktogrammketten und Fahrradstraßen. Die Routen und die begleitende Öffentlichkeitsarbeit sprechen gezielt die Angehörigen der Bundeswehr als größten Arbeitgeber im Stadtgebiet an. Durch die geplanten Maßnahmen soll der Radverkehrsanteil insbesondere bei dieser Zielgruppe signifikant erhöht werden. Darüber hinaus werden weitere große Verkehrserzeuger über die Routen angebunden. Dazu gehören die Jade Hochschule und das Klinikum Wilhelmshaven. Auch für die übrige Bevölkerung bedeutet das Projekt eine deutliche Verbesserung im Radverkehr. Die geplante Querung der Autobahn stellt erstmals eine angenehme Radverkehrsführung jenseits von Hauptverkehrsachsen zwischen den Stadtteilen Fedderwarden, Himmelreich/Coldewei nördlich der Autobahn und Altengroden südlich der Autobahn her.
Website des Antragsstellers zur Projektdarstellung	www.wilhelmshaven.de Eine Unterseite mit der Beschreibung des Projektes wird bei Erteilung eines positiven Förderbescheides eingerichtet.
THG-Minderung in t/Jahr	248 t/Jahr
Induzierte Erhöhung des Radverkehrsanteils in %	Ca. 5%
Kurze Beschreibung des definierten Gebietes	Die kreisfreie Stadt Wilhelmshaven hat rund 79.000 Einwohner und liegt an der Nordwestküste des Jadebusens direkt am Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. Die Stadt wird durch ihre Lage am Meer geprägt und ist ein Oberzentrum in der Metropolregion Bremen/Oldenburg. Wilhelmshaven ist Deutschlands größter Standort der Marine und der Bundeswehr insgesamt. Acht Marineanlagen und 36 Bundeswehrdienststellen verteilen sich über das gesamte Stadtgebiet. Während auf der Ostseite Wilhelmshavens zum Jadebusen hin der JadeWeserPort, Industrieanlagen, Kraftwerke und Marineanlagen das Bild prägen, wird der Süden der Stadt rund um den Großen Hafen zunehmend touristisch entwickelt. Eine besondere Rolle spielt dabei die Lage direkt am Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. Der Radverkehr besitzt bereits jetzt einen großen Stellenwert in der Stadt und soll in Zukunft deutlich ausgebaut werden.
Einwohnerzahl im definierten Gebiet	79.218
Länge zusätzliche Radwege in km	3,1km (Radwege) 2,7km (Fahrradstraßen)
Anzahl neuer Radabstellplätze	96
Anzahl neuer Leihräder	Nicht zutreffend.

**Weitere
Maßnahmen**

Bau einer Fahrradbrücke über die Bundesautobahn 29 und über die Maade
Umbau eines zu einer Fahrradstraße
LED-Beleuchtung an bisher unbeleuchteten Radwegen
Umbau eines Knotenpunktes, um erstmals eine Nord-Süd-Querung in diesem Bereich zu schaffen
Neuanlage von Radwegen in Grünzügen abseits von Hauptverkehrsstraßen